

<p>Maßnahme Nr. II/5</p>	<p>Ausbau des Radwegenetzes</p>	<p style="text-align: center; font-size: 2em; font-weight: bold;">ENTWURF</p>
<p>Beschreibung:</p> <p>Durch den gezielten Ausbau des Fahrradwege- und Fußgängernetzes und einer dazugehörenden komfortablen Infrastruktur soll die Nutzung eines intelligenten Verkehrsmittel-Mix gefördert werden.</p> <p>Ziel der Stadt Nürnberg ist, ein möglichst flächendeckendes Rad-/Fußwegenetz aufzubauen, um auch für die Nutzung des Fahrrads bei kurzen Wege in der Stadt und in der Freizeit zu werben. Durch einen verstärkten Aufbau einer komfortablen Infrastruktur (Abstellanlagen, Wegweisung etc.) soll die Fahrrad-Anbindung der Umlandgemeinden attraktiv werden.</p> <p>Zunahme des Radverkehrs besonders im Innenstadtbereich von 17,2% (2002) auf 22,3 % (2007).</p> <p>Wegweisungskonzept</p> <p>Das vom Stadtrat beschlossene Wegweisungskonzept, das die Ausschilderung von stadteilverbindenden Radrouten (ca. 170 km einfache Länge) vorsieht, wird umgesetzt.</p> <p>Die erste Beschilderung einer 12 km langen Route zwischen Schweinau und Laufamholz ist bereits erfolgt. 2008 wird die Route Schniegling – Marienbergpark - Erlenstegen beschildert. Neu werden die Nachbargemeinden Feucht und Wendelstein einbezogen mit einer Gesamtlänge: ca. 11 km</p> <p>Fahrradstadtplan</p> <p>Der Fahrradstadtplan ist im Juni 2008 in fünfter überarbeiteter Auflage neu erschienen.</p> <p>Die Auflage wurde von 6.000 auf 20.000 Exemplare erhöht. Nürnberg ist eingebunden in ein Netz von Fernradwegen. Neu aufgenommen und beschildert ist der bundesweite Ostsee-Alpen-Radweg D-11 und der Paneuroparadweg (von Paris nach Prag mit dem Fahrrad).</p> <p>Abstellanlagen</p> <p>Anfang 2008 wurde ein Abstellanlagenkonzept beschlossen, das ca. 330 überdachte Fahrradständer in der Altstadt vorsieht.</p> <p>Übergeordnete Freiraumverbindungen</p> <p>Attraktive Rad- und Gehwegeverbindungen im Verbund mit weitgehend vernetzten Grünflächen führen quer durch die Innenstadt zu den stadtnahen Naherholungsgebieten. 2008 wurde die Nord-Süd-Achse im Verlauf vorgestellt, konkrete Umsetzung der Nord-Süd-Achse ist bis 2011 vorgesehen. Weitere sind in Planung.</p> <p>Radwegeausbau</p> <p>Beschlossene Investitionen der Stadt Nürnberg zum Ausbau der Radwege bis 2014: 4,5 Mio. € - 2009: 530.000 €</p> <p>Öffentlichkeitsarbeit</p> <p>In vielfältigen Aktionen des Projekts „Nürnberg - Intelligent-mobil“ wie z.B. „Aus 1 mach 3“; „Mit dem Rad zur Arbeit“, VIPs on wird ein Imagegewinn für das Radfahren in der Stadt zur Förderung und Nutzung eines intelligenten Verkehrsmittelmix bewirkt. Diese öffentlichkeitswirksamen Aktionen werden laufend fortgesetzt wobei auch neuen Ideen für Nürnberg wie „Rent-a-bike“ präsentiert werden.</p>		
<p>Realisierung – Zeitplan:</p> <p>laufend weiterer Ausbau – mittelfristig bis 2015</p>		
<p>Veranlassende Behörde:</p> <p>Stadt Nürnberg: Verkehrsplanungsamt; Umweltreferat und Umweltamt</p>		
<p>Kontrolle:</p> <p>Stadt Nürnberg: Verkehrsplanungsamt/ Umweltreferat/ Umweltamt</p>		
<p>Minderungspotential:</p> <p>kleinräumig: hoch / großräumig: mittel</p>		